



16.10.2017  
Seite 1 von 3

Landesbetrieb Wald und Holz NRW  
Albrecht-Thaer-Straße 34  
48147 Münster

Aktenzeichen III 1 LB WH  
NRW Bundeskartellamt  
bei Antwort bitte angeben

LMR Kaiser  
Telefon: 0211 4566-377  
Telefax: 0211 4566-947  
hubert.kaiser@mulnv.nrw.de

**Information zum Kartellverfahren und zum Auskunftersuchen der  
KOM (Beihilfe)**  
Rede auf der Personalversammlung am 14.09.2017

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

am 14. September hatte ich auf der Personalversammlung von Wald und Holz in Werl die Gelegenheit, mich als neuer Staatssekretär des MULNV vorzustellen.

Mir ist bewusst, dass das Hauptinteresse meiner Ausführungen auf den beiden Punkten „Kartell“ und „Auskunftersuchen KOM (Beihilfe)“ liegt. Die Thematiken erschließen sich nicht auf den ersten Blick, daher möchte ich mit dem beigefügten Vermerk Ihnen allen Gelegenheit geben, sich mit diesen für Wald und Holz NRW bedeutenden Themen auseinanderzusetzen.

Ergänzend zu meinen Ausführungen am 14.09.2017 in Werl möchte ich Ihnen die dort übermittelten Informationen im Nachgang schriftlich zur Verfügung stellen. Hierzu muss ich aber sagen, wer in den letzten Jahren die Diskussionen in der Fachpresse, intern in der Landesforstverwaltung, aber auch die Erörterungen mit den Verbänden und beratenden

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Schwannstr. 3  
40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 4566-0  
Telefax 0211 4566-388  
poststelle@mulnv.nrw.de  
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linien U78 und U79  
Haltestelle Kennedydamm oder  
Buslinie 721 (Flughafen) und 722  
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



Ausschüssen in NRW verfolgt hat, konnte eigentlich nicht überrascht sein. Landesbetriebsleitung und Ministerium haben seit Beginn sowohl des Kartellverfahrens als auch des Beihilfevorgangs den Sachverhalt kommuniziert.

Neu waren jetzt die aktuellen und für mich unmissverständlichen Äußerungen des Bundeskartellamts (BKartA) gegenüber den Vertretern meines Hauses und Wald und Holz NRW am Montag, den 11. Sept. 2017, also unmittelbar vor der Personalversammlung. Insofern war es mir wichtig, die daraus abzuleitenden Botschaften persönlich zu überbringen. Dazu gehört, dass wir uns sehr zeitnah mit der Umsetzung der Vorgaben des BKartA und der EU-Kommission beschäftigen werden.

Ich habe in Werl die Richtung gezeigt, in die die Landesregierung die Betreuungstätigkeit der Landesforstverwaltung entwickeln muss und wird.

Damit folgt die Landesregierung dem Koalitionsvertrag, wir gewinnen Handlungsspielräume, werden jetzt agieren, nicht immer nur reagieren.

Sowohl das Kartellverfahren, als auch das Thema Auskunftersuchen der KOM (Beihilfe) sind sehr komplexe Vorgänge und daher sind beide auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aufgrund einer anderen beruflichen Ausrichtung nicht so tief in der Materie stecken, oft nur schwer zu durchschauen.

Beide Vorgänge sind thematisch miteinander verwoben, obwohl sie formal zwei völlig selbstständige Prozesse sind, die aber zeitlich parallel laufen. Der Ausgang des einen Vorgangs hat immer auch Auswirkungen auf den anderen.



Insofern möchte ich Sie ermutigen sich in die anstehenden Diskussionen und Prozesse einzubringen. Gemeinsames Nachdenken und Handeln führt leichter zu sachgerechten Lösungen.

Seite 3 von 3

Seien Sie auch versichert, dass die Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wald und Holz NRW bei allen rechtlichen Notwendigkeiten der oben angesprochenen Verfahren einen sehr hohen Stellenwert einnehmen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Heinrich Bottermann'.

Dr. Heinrich Bottermann